

Waldburger Schüler bauen Nisthilfen

Die Anfrage des Fischereivereins Mosisgreut an den Waldburger Schulrektor Armin Schatz für ein gemeinsames Nistkasten-Projekt stieß auf offene Ohren. Schon bald darauf begann die Planung mit Herrn Becker, der nachmittags eine Gruppe Schüler betreute, die ein solches Projekt hätte durchführen können. Gemeinsam wurde das Material beschafft, die Prototypen gebaut und danach die Verbesserungsmöglichkeiten besprochen. Anschließend begann die Serienfertigung durch die Schülergruppe. Die Sägearbeiten führte Herr Becker maschinell durch, alles andere wurde von den Schülern per Hand gefertigt. Die Holzteile wurden nachbearbeitet, Fluglöcher gebohrt, Drahtbügel geformt, Dachfolien geschnitten usw. Zuletzt wurden alle Teile zusammengefügt, verschraubt und vernagelt. Am Ende kamen 21 tolle Nistkästen dabei heraus. Obendrein hatte die Gruppe noch die Idee ein Spatzenhotel zu bauen. Auch dies haben sie erfolgreich umgesetzt und das Häuschen wird künftig 3 Spatzenfamilien Obdach bieten. An einem Nachmittag ging es dann gemeinsam, d.h. die Schülergruppe, Frau Friedrich, die die Gruppe inzwischen übernommen hatte und P. Schäle, Vorstand des FV zum Aufhängen der Nistkästen. Entlang des in 2016 „Naturnah gestalteten“ Stückes des Edensbaches hängen nun die nummerierten Nistkästen an den Bäumen. Die Nummerierung ist deshalb wichtig, weil in einem weiteren Schüler-Projekt die Nistkästen jährlich kontrolliert und gereinigt werden sollen. Es könnte spannend werden, wie viele Nistkästen überhaupt und wenn, von welchen Vögeln angenommen werden oder ob sich Insekten oder sonstiges Getier darin aufhalten werden. Auf jeden Fall gibt es etwas über unsere heimische Tierwelt zu erfahren, den Schülern einen Bezug zur Natur und das ist es, worauf es bei so einem Projekt mitunter ankommt.

Zum Schluss des Berichtes möchte ich mich bedanken. Bei der Waldburger Schule mit H. Schatz, H. Becker und Fr. Friedrich. Bei der Gemeinde Waldburg für die Spende des Holzes. Bei meinen Fischerkameraden H. Reichle für die Spende des Metallmaterials und bei H. Schmid fürs gemeinsame aussuchen geeigneter Nistplätze. Den Hauptakteuren, der Schülergruppe, gehört der größte Dank, habt ihr Klasse gemacht. Mir hat diese gemeinsame Aktion großen Spaß gemacht, sehr gerne wieder!

Peter Schäle, 1. Vorsitzender des Fischereivereins Mosisgreut e.V.

